



AFRIKA/BURUNDI - Ordensschwester und freiwilliger Helfer bei versuchtem Raubüberfall ermordet

Kiremba (Fidesdienst) – Bei einem versuchten Raubüberfall wurden die aus Kroatien stammende Schwester Lukrecija Mamic und eine freiwilliger Helfer aus Italien, Francesco Bazzani ermordet. Eine weitere Ordensfrau, die aus Italienerin Schwester Carla Brianza wurde verletzt und musste sich einem chirurgischen Eingriff unterziehen. Zu dem Unfall kam es am gestrigen Sonntag, den 27. November, als mehrere Einbrecher in das Haus der „Dienerinnen von der Nächstenliebe“ in Kiremba im Nordwesten Burundis eindrangen. Das Haus der Schwestern befindet sich in der Nähe des Krankenhauses, in dem die Schwestern tätig sind. Schwester Lukrecija wurde kaltblütig ermordet, während die andere Ordensfrau und der freiwillige Helfer wurden zunächst in Geiselhaft genommen und nach kurzer Zeit wieder freigelassen. Francesco Bazzani wurde dabei getötet, während Schwester Carla mit einer schweren Verletzung ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. Zu dem Vorfall kam es in der Region, die 1994 von einem verheerenden Völkermord erschüttert wurde. (SL) (Fidesdienst, 28/11/2011)